Parallel zur 24. FNP Änderung soll der Bebauungsplan Nr. 159 „Nahversorgungsstandort am TCN“ aufgestellt werden, um das Gelände planungsrechtlich abzusichern.

An die Errichtung eines großflächigen Einzelhandelsmarktes sind besondere Anforderungen zu stellen.

Großflächiger Einzelhandel muss in dem geplanten Ausmaß sinnvoll sein, darf dem zentralen Versorgungsbereich nicht schaden, muss sich in städtebaulich integrierten Standorten einfügen und unterliegt aufgrund seiner Größe der Raumbedeutsamkeit.

Somit sind die Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes sowie ein Kooperationsverfahren mit den benachbarten Gemeinden unumgänglich.

Das Kooperationsverfahren mit den benachbarten Gemeinden wird in Form der Einzelhandelskooperation Friesland durchgeführt, wie es in jedem Projekt mit großflächigem Einzelhandel und für alle Gemeinden im Landkreis Friesland plus Wilhelmshaven gegenseitig bindend ist.

Auf die Frage von RM Ottens, ob im Falle einer Zustimmungsverweigerung einer benachbarten Kommune kleiner gebaut werden dürfte, erläutert FBL Büttler, dass ein Bau unter 800 qm Nettoverkaufsfläche auf jeden Fall möglich sei.

Es ergeht einstimmig folgender Beschlussvorschlag: